



## Nachhaltigkeit mit Tradition:

### **Bahlsen stellt Palmöl auf „Segregated“ um**

Das Unternehmen Bahlsen hat bereits Mitte 2011 damit begonnen, das in der Produktion eingesetzte Palmöl von konventionellem auf nachhaltiges Palmöl des Standards „Mass Balance“ umzustellen. Die vollständige Umstellung wird Ende Januar 2012 abgeschlossen sein. Dieser Schritt bedeutet jedoch nur eine Zwischenstufe in der Nachhaltigkeitsstrategie von Bahlsen. Im nächsten Schritt wird das reine Palmöl bis Ende 2015 auf zertifiziertes Palmöl des Standards „Segregated“ umgestellt. Seit Ende 2010 ist Bahlsen Mitglied im „Roundtable on Sustainable Palmoil“ (RSPO), einer globalen Organisation, die den ökologisch und sozial nachhaltigen Anbau von Palmöl vorantreibt.

Das Unternehmen Bahlsen achtet in allen Bereichen darauf, Ressourcen schonend zu arbeiten und mit den vorhandenen Ressourcen ökologisch und ökonomisch – und im Selbstverständnis eines verantwortungsvollen Markenartiklers – umzugehen. Das Thema Produktverantwortung stellt eines der wichtigsten Fokusthemen in der Bahlsen Nachhaltigkeitsstrategie dar. Die über die letzten Jahre kontinuierlich weiterentwickelte Qualitätspolitik ist dabei Garant, dass alle Produkte aus dem Hause Bahlsen höchsten Qualitätsmaßstäben entsprechen. Dies drückt sich in der ausschließlichen Verwendung erstklassiger Rohstoffe und den entsprechenden Entwicklungs- und Produktionsprozessen aus. Bei der Rohstoffauswahl und -beschaffung achtet Bahlsen auf die Einhaltung der Umwelt- und Sozialstandards in den Herkunftsländern und bei den Lieferanten.

Für Bahlsen bedeutet Nachhaltigkeit kein abschließendes Ergebnis, sondern beschreibt einen Weg, den es für verantwortungsbewusste Unternehmen zu gehen gilt. Aus diesem Grund wird sich Bahlsen auch zukünftig ambitionierte Ziele zur Verbesserung der eigenen nachhaltigen Leistung setzen und alles dafür tun, um diese zu erreichen.

Hannover, im Dezember 2011

## **Hintergrund Palmöl**

Palmöl ist das mengenmäßig am meisten produzierte Pflanzenöl der Welt. Es ist einer der wichtigsten Rohstoffe bei der Herstellung von Süßgebäck und wird aufgrund seiner guten Verarbeitungs- und Geschmackseigenschaften vielfach im Backprozess eingesetzt. Die Nachfrage nach Palmöl ist in den letzten Jahren um ein Vielfaches gestiegen: Vor allem das rasche Bevölkerungswachstum in Asien, aber auch politische Ziele wie die Nutzung von Palmöl in der Energieerzeugung und als Biotreibstoff haben eine erhöhte Nachfrage nach dem Agrarrohstoff bewirkt. Diese Entwicklung hat dazu geführt, dass riesige Regenwaldflächen, vor allem in Indonesien und Malaysia, für Ölbaumplantagen gerodet wurden. Die daraus resultierenden Auswirkungen auf Natur und Mensch sind gravierend.

Der "Roundtable on Sustainable Palmoil" (RSPO), eine im Jahr 2004 auf Initiative des WWF entstandene Organisation, hat sich deshalb zur primären Aufgabe gemacht, sich für eine nachhaltige und umweltschonende Palmölproduktion einzusetzen. Der RSPO ist ein Zusammenschluss von Unternehmen aus der gesamten Wertschöpfungskette des Palmöls, Umweltschutzverbänden und anderen NGOs (Non-Governmental Organisations).